

voltairenet.org

<https://www.voltairenet.org/article218167.html>

Die Vereinigten Staaten erklären Russland, Deutschland, den Niederlanden und Frankreich den Krieg,

von Thierry Meyssan

Thierry Meyssan, Voltaire-Netzwerk

10-12 Minuten

Russisches Satellitenfoto des kochenden Wassers nach der Sabotage von Nord Stream.

Der Kampf der Vereinigten Staaten um die Aufrechterhaltung ihrer globalen Hegemonie hat seine dritte Phase erreicht.

- Nach der Ausweitung der Nato nach Osten unter Verletzung der westlichen Verpflichtungen, keine US-Waffen in Mitteleuropa zu stationieren, ist Russland, das seine riesigen Grenzen nicht verteidigen kann, direkt bedroht.
- Unter Verletzung seiner Verpflichtungen aus dem Zweiten Weltkrieg hat Washington in Kiew "Hardcore-Nationalisten" (in der Kreml-Terminologie "Nazis") an die Macht gebracht. Sie haben ihren russischsprachigen Landsleuten verboten, ihre Muttersprache zu sprechen, ihnen öffentliche Dienstleistungen vorenthalten und schließlich die Gebiete im Donbass bombardiert. Russland hatte keine andere Wahl, als militärisch zu intervenieren, um der Tortur ein Ende zu setzen.
- Die dritte Runde ist die autoritäre Umstellung der Energieversorgung in West- und Mitteleuropa. Am selben Tag, an dem die Ostseepipeline in Betrieb genommen wurde, wurden die beiden Nord-Stream-Pipelines abgeschaltet, während die Wartung von Turkish Stream unterbrochen wurde.

Dies ist die zerstörerischste Sabotage der Geschichte. Ein kriegerischer Akt gegen Russland (51 %) und Deutschland (30 %), die Miteigentümer dieser riesigen Investitionen sind, aber auch gegen ihre Partner, die Niederlande (9 %) und Frankreich (9 %). Bislang hat keines der Opfer eine Reaktion gezeigt.

Um diese beträchtliche Zerstörung durchführen zu können, waren U-Boote in dem Gebiet erforderlich, die von den Machthabern in der Region identifiziert wurden. Wenn es offiziell keine Hinweise im polizeilichen Sinne gibt, haben die "Überwachungskameras" (Sonar) bereits gesprochen. Die betroffenen Staaten wissen mit Gewissheit, wer der Täter ist. Entweder sie reagieren nicht, dann werden sie politisch vernichtet, oder sie bereiten ihre Reaktionen auf diese Geheimaktion im Geheimen vor, dann werden sie zu echten politischen Akteuren.

Erinnern wir uns an den Staatsstreich in Algier 1961 und das anschließende Attentat auf den Präsidenten der französischen Republik, Charles de Gaulle. De Gaulle gab vor zu glauben, dass sie von der Geheimen Armeeorganisation

(OAS), einer Gruppe von Franzosen, die gegen die algerische Unabhängigkeit waren, verübt wurden. Sein Außenminister, Maurice Couve de Murville, erwähnte jedoch öffentlich die Rolle des spanischen Opus Dei und der amerikanischen CIA bei der Organisation und Finanzierung dieser Aktionen. De Gaulle machte die Verräter ausfindig und identifizierte sie, reorganisierte Polizei und Armee und kündigte fünf Jahre später plötzlich den Rückzug Frankreichs aus dem integrierten Kommando der NATO an. Er gab der NATO zwei Wochen Zeit, um ihr Hauptquartier in Paris-Dauphine zu schließen und nach Belgien zu verlegen; etwas mehr Zeit, um die 29 NATO-Militärstützpunkte im Land zu schließen. Dann begann er, ins Ausland zu reisen, um die Heuchelei der USA anzuprangern, insbesondere den Vietnamkrieg. Frankreich wurde auf Anhieb zu einer führenden Macht in den internationalen Beziehungen. Diese Ereignisse sind nie öffentlich erklärt worden, aber alle politischen Führer dieser Zeit können sie bestätigen [1].

Seit dem Verschwinden der Sowjetunion haben die Vereinigten Staaten eine Weltkarte entwickelt, die die internationalen Beziehungen stört und sie dazu bringt, Regierungen zu stürzen und Kriege zu führen, um Transportwege für Energiequellen zu bauen. Dies war acht Jahre lang die Haupttätigkeit von Vizepräsident Al Gore, heute ist es die Tätigkeit des Sonderberaters Amos Hochstein. Wir erinnern uns an den Krieg in Transnistrien, um einen Pipeline-Knotenpunkt zu erhalten [2], dann an den Krieg im Kosovo, um eine Kommunikationsroute durch den Balkan zu bauen, den "achten Korridor". Jetzt kommen all die anderen Teile des Puzzles zum Vorschein.

Es ist besonders schwierig, das Übel zu verstehen, das gerade die Europäische Union getroffen hat und aller Wahrscheinlichkeit nach ihren wirtschaftlichen Zusammenbruch herbeiführen wird, weil die Union selbst einige der für ihren Bankrott notwendigen Entscheidungen getroffen hat.

Bis zum 26. September 2022 wurde die Union hauptsächlich von Russland mit Gas beliefert. Dies geschah entweder über die Bruderschaftspipeline durch die Ukraine, die Nord Stream-Pipeline oder die Türkisch Stream. Die Vereinigten Staaten, die die Sicherheit der Union garantieren, haben gerade diese drei Routen nacheinander gekappt. Die Brotherhood-Pipeline funktioniert zwar noch, kann aber jederzeit nach dem Willen Kiews unterbrochen werden, die Nord Stream-Pipeline wurde sabotiert und die Türkisch Stream-Pipeline kann aufgrund der Sanktionen, die die Union auf Wunsch der USA verhängt hat, nicht mehr aufrechterhalten werden.

Vor elf Jahren feierten die Europäer ihren Zusammenschluss mit Russland. Sie glaubten, sie würden eine friedliche und wohlhabende Welt aufbauen.

Bis zum 26. September basierte die Wirtschaft der Union hauptsächlich auf der Produktion der deutschen Industrie. Indem sie Nord Stream abschalteten, zerstörten die Vereinigten Staaten die deutsche Industrie. Nach den berühmten Worten von Lord Ismay, dem ersten Generalsekretär der NATO, war es das

Ziel der Angelsachsen, "die Amerikaner drinnen, die Russen draußen und die Deutschen unter Kontrolle zu halten".

Ronald Reagan lehnte die Lieferung von russischem Gas an Frankreich und Deutschland ab. Nachdem er erfolglos Sanktionen gegen Unternehmen in beiden Ländern verhängt hatte, wies er William Casey, den Direktor der CIA, an, die Jamal-Gaspipeline in Polen zu sabotieren. Dies wurde getan.

Diese Politik wurde seit den 1950er Jahren von allen US-Regierungen ohne Unterbrechung verfolgt. Nord Stream wurde von 9 Staaten gebaut, von denen 4 Eigentümer der Pipeline sind. Sie wurde 2011 in Betrieb genommen. Mit Beginn der Amtszeit von Donald Trump im Jahr 2017 drohte der US-Kongress mit Sanktionen gegen die Unternehmen, die am Betrieb von Nord Stream 1 beteiligt sind, sowie gegen diejenigen, die am Projekt Nord Stream 2 beteiligt sind. Präsident Trump selbst hat sich über die Vasallentreue Deutschlands gegenüber russischem Gas mokiert. Nicht nur die Vereinigten Staaten, sondern auch Polen haben eine Reihe von rechtlichen Hindernissen errichtet, um russisches Gas nach Westeuropa zu blockieren. Unter diesem Gesichtspunkt hat die neue US-Regierung nichts geändert. Deutschland hat sich geirrt, als es glaubte, sie sei wohlwollender.

Es stimmt, dass im Juli 2021 eine Vereinbarung getroffen wurde, wonach Nord Stream 2 durch in der Ukraine produzierten Wasserstoff ersetzt und ab 2024 (dem Datum des Auslaufens des russisch-ukrainischen Vertrags) durch die umgebaute Bruderschaftspipeline transportiert werden sollte.

Bundeskanzler Olaf Scholz, der im Dezember 2021 gewählt wurde, hat innerhalb weniger Monate zwei schwere Fehler begangen. Am 7. Dezember besuchte er das Weiße Haus, wo er versuchte, sich der Forderung der Vereinigten Staaten zu widersetzen, kein russisches Gas mehr zu akzeptieren. Zu Hause entschied er sich dafür, Nord Stream beizubehalten und Nord Stream 2 zu blockieren, während er nach erneuerbaren Energiequellen suchte. Er dachte fälschlicherweise, dass er die kriegstreiberischen strategischen Überlegungen der USA, die Bedürfnisse seiner Industrie und die Doktrin der Grünen, Mitglieder seiner Regierungskoalition, unter einen Hut bringen würde.

Der Bundeskanzler hatte eine knappe Entscheidung getroffen: Während seiner Pressekonferenz mit dem US-Präsidenten sagte Joe Biden, dass sein Land Nord Stream 2 zerstören könnte und dass er dies tun würde, wenn Russland in die Ukraine einmarschiere würde. Für Scholz war es absolut beängstigend zu hören, wie ihm sein Vorgesetzter ins Gesicht spuckte, dass er eine Investition in Höhe von mehreren zehn Milliarden Dollar zerstören könnte, wenn eine dritte Partei sich nicht an sein Diktat halten würde. Wir wissen nicht, ob Präsident Biden bei den Gesprächen hinter verschlossenen Türen auch die Zerstörung von Nord Stream 1 erwähnt hat, aber es ist nicht unmöglich. Auf jeden Fall kehrte die Kanzlerin nach Aussage der deutschen Journalisten, die ihn verfolgten, blass nach Deutschland zurück.

Sein zweiter Fehler wurde am 16. September 2022 begangen. Sein Land wollte sich aus dem angelsächsischen Schutzschild lösen und seine eigene Sicherheit sowie die der gesamten Europäischen Union gewährleisten. "Als bevölkerungsreichste Nation, mit der größten Wirtschaftskraft und im Zentrum des Kontinents gelegen, muss unsere Armee die Säule der konventionellen Verteidigung in Europa werden", sagte der Kanzler. Mit der Präzisierung, dass er nur von "konventioneller Verteidigung" sprach, wollte er die Anfälligkeit seines französischen Nachbarn, der einzigen Atommacht in der Union, schonen. Er war sich nicht bewusst, dass er gegen die Strauss'sche Doktrin verstieß, als er sich einbildete, dem militärischen Protektorat der USA zu entkommen. 1992 unterzeichnete Paul Wolfowitz die Defense Policy Guidance, die in der New York Times in Auszügen veröffentlicht wurde. Er wies darauf hin, dass die Vereinigten Staaten jeden Wunsch nach europäischer Emanzipation als *cassus belli* betrachten würden [3].

Sechs Tage später sprengten Navy Seals die beiden Gaspipelines in der Ostsee und warfen Deutschland um elf Jahre zurück.

Gleichzeitig wurde die Baltic-Pipe-Pipeline wenige Stunden nach der Sabotage vom polnischen Präsidenten, dem dänischen Premierminister und dem norwegischen Energieminister mit großem Tumult eingeweiht. Sie hat bei weitem nicht die gleichen Kapazitäten wie Nord Stream, aber sie wird ausreichen, um die Zeiten zu ändern. Früher wurde die Europäische Union von der deutschen Industrie dominiert, die russisches Gas nutzte, jetzt wird sie von Polen dominiert, das norwegisches Gas nutzt. Der polnische Ministerpräsident Mateusz Morawiecki verkündete bei der Einweihungszeremonie triumphierend: "Die Ära der russischen Gasvorherrschaft geht zu Ende; eine Ära, die von Erpressung, Drohungen und Erpressung geprägt war. "

Die Kriegshandlung gegen Russland, Deutschland, die Niederlande und Frankreich zwingt uns, die Ereignisse in der Ukraine neu zu überdenken. Es ist viel wichtiger als alles, was bisher geschah, da die Vereinigten Staaten ihre Verbündeten angegriffen haben. Ich habe in früheren Artikeln ausführlich dargelegt, was die Straussianer mit ihren Provokationen in der Ukraine bezweckten. Was gerade passiert ist, zeigt uns, warum Washington als Staat das straussische Projekt unterstützt und dass sich seine "große Strategie" seit den 1950er Jahren nicht verändert hat.

Im Jahr 2017 kam ein US-Präsident, Donald Trump, um an der Gründung der Drei-Meere-Initiative teilzunehmen. Washington gewinnt oft, weil es weiter vorausschaut als seine Verbündeten.

In der Praxis wird die Europäische Union wirtschaftlich zusammenbrechen, mit Ausnahme von Polen und seinen elf mitteleuropäischen Verbündeten, die Mitglieder der Drei-Meeres-Initiative (Intermarium) sind [4]. Das Blatt hat sich gewendet. Von nun an hat Warschau die Nase vorn.

Die großen Verlierer werden Westeuropa und Russland sein, aber auch die Ukraine, die nur zerstört wurde, um dieses Massakerspiel zu ermöglichen.